

Fa.  
Adresse  
Mail...

Univ. Lektor Mag. Dr.  
Christian Sitte  
Lehrbeauftragter am Inst.f.  
Wirtschaftspädagogik JKU  
christian.sitte@univie.ac.at

Waldneukirchen 22. 09. 2020

**Betreff:**  
**Ersuchen um Ermöglichung einer Betriebserkundung (Exkursion)**

Sg. Damen und Herren

Gestatten Sie, dass ich mich mit einer Bitte an Sie wende:

Ich leite an der Linzer JKU im jetzigen Wintersemester ein Proseminar zu „Ökonomischer Bildung“ – im Rahmen der LehrerInnenausbildung für „Geographie und Wirtschaftskunde“

Im Zuge dieser Ausbildung würde ich gerne für meine Studierenden eine direkte Begegnung vor Ort, in einem OÖ Betrieb möglich machen.

Gedacht ist dabei – keiner weiß wie sich das Studiensemester entwickelt – in den Monaten November / Dezember 2020 etwa 2-3 Studierende in einen Betrieb zu schicken, um sich dort selber inhaltlich und methodisch vertraut zu machen, wie sie an einem exemplarischem Fall für ihren späterem Schulunterricht dann eine Betriebserkundung real gestaltet könnten. Mit dieser mail möchte ich zunächst nur die grundsätzliche Bereitschaft ihrer Firma ausloten – die Studierenden würden sich dann mit ihnen direkt in Kontakt setzen, wenn sie mir eine Kontaktperson nennen könnten.

Wenn ich hiezu meine Wunschvorstellung äußern dürfte - wäre mir dabei folgendes wichtig, dass die Studierenden erfahren:

1. Einiges über die Betriebsgeschichte (Entwicklung zum heutigem Standort etc.)
2. Einiges zum Produktionsablauf, Produkt(e) etc... und Betriebsorganisation, Unternehmensphilosophie
3. Qualifikationsanforderungen an die Mitarbeiter (hier wäre es mir ein besonders Anliegen, dass die Studierenden von den „Abnehmern“ der Schulen – nicht nur der „höheren“ sondern durchaus auch schon vom Lehrlingsniveau an – erfahren was aus deren Sicht die Bringschuld der Schule wäre um erfolgreich ins Berufsleben einsteigen zu können)
4. Zu Marketingstrategien (Export?), ev ihre Einschätzung der jetzigen Probleme(-lage)...

Schön wäre es, wenn sie ihnen ev. einige statistische Daten (die nicht auch schon auf ihrer Homepage sind) dazu geben könnten und wenn es von Ihrer Seite möglich/erlaubt wäre, dass sie einige Fotos zur Dokumentation dabei auch machen dürften(?) bzw von ihrer Firmenhomepage verlinken dürfen. Denn u.a. ist daran gedacht, dass die Studierenden nach ihrer eigenen Erkundung u. Präsentation, sozusagen eine methodisch gestaltete „Konserve“ gestalten, die im Unterricht dann auch als eine Variante ohne direkte Begegnung in Form des Distanc-Learnings auch genutzt werden könnte.

Mit herzlichem Dank im Voraus für ihre Unterstützung  
Und freundlichen Grüßen

Univ. Lektor Mag. Dr. Christian Sitte  
e.h.

*mailto: christian.sitte@univie.ac.at*  
Univ. Lektor an der JKU und Univie, emeritierter Prof. d. PHnoe  
1010 Wien und 4595 Waldneukirchen,